

Nº196. Auf, mein Deutschland, schirm dein Haus.

Heinrich Rustige. 1810-1900.

F. W. Kücken, 1810-82.

Marschmäßig.



1. Auf, mein Deutschland, schirm dein Haus, stelle deine Wachen aus! Kei-ne
2. Preußen, zieh dein scharfes Schwert, wie's der Blücher dich ge-lehrt, kannst für-



Zeit ist zu ver-lie- - ren, schlägt der Erbfeind an das Schwert. Laß mar-
wahr den Rei-gen füh- - ren, „Vor-wärts“ soll die Lo - sung sein! Laß mar-



schie-ren, laß mar - schie - ren, daß die Gren - ze sei be - wehrt! Laß mar -
schie-ren, laß mar - schie - ren, von der Weich - sel bis zum Rhein! Laß mar -



schie-ren, laß mar - schie - ren, daß die Gren - ze sei be - wehrt! Rhein! Laß mar -
schie-ren, laß mar - schie - ren, von der Weich - sel bis zum Rhein!

3. Bayern, Schwaben allzuhauf,
Pflanzt die Bajonette auf!
Mit den deutschen Schlachtpanieren,
Sachsen, Hessen, frisch heran!
! Laß marschieren, laß marschieren,
Was die Wehre tragen kann.!

4. Volk an Elb- und Weserstrand,
Mecklenburg, Hannoverland!
Der soll deutsche Kraft auch spüren,
Der den Frieden uns zerbricht!
! Laß marschieren, laß marschieren,
Auf, mein Deutschland, säume nicht!!

5. Deutschland, so voll Mut und Mark,
Bist du einig, bist du stark.
Recht und Ehre wird dich führen.
Muß es sein, so schlage drein!
! Laß marschieren, laß marschieren,
Dann ist Sieg und Friede dein!!